



ÄNDERUNGEN BEIM KABEL-TV AB DEM 1. JULI

S.4

6.000 EURO FÜR DEN GUTEN ZWECK

S.5

SOMMER-REBUS

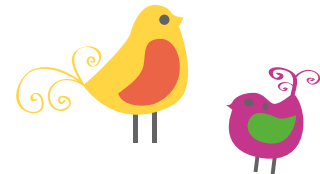
S.12



INHALTSVERZEICHNIS



- 3 **Rückblick: Besinnliche Feier im Thomas-Morus-Pfarrsaal**
- 4 **Änderungen beim Kabel-TV ab dem 1. Juli**
- 4 **Der Wohnungsverein sucht Verstärkung!**
- 5 **6.000 Euro für den guten Zweck**
- 6 **Biotonne: Madenbefall vermeiden**
- 6 **Wie läuft es mit dem Sperrgut?**
- 7 **Verstärkung im Regiebetrieb**
- 7 **In eigener Sache**
- 7 **Wir gratulieren den Gewinnern!**
- 8 **Kostbarkeit in vielerlei Hinsicht: Holunderblüten**
- 9 **Rezept: Holunderblütensirup**
- 10 **Geeignet für (Vor)-Garten und Balkon: Die Hortensie**
- 11 **Mitmachen und gewinnen: Mein schöner Vorgarten!**
- 12 **Sommer-Rebus**



Schnorrenburg 21 · 48147 Münster
Telefon: 0251/28985-0
Telefax: 0251/28985-50
e-mail: info@wohnungsverein-muenster.de
www.wohnungsverein-muenster.de
Herausgeber: Vorstand

Layout und Druck: Druckerei Burlage, Münster

Titelbild © AdobeStock_386387399

S. 4: © AdobeStock_213371332, S. 5: Bürkke/Alexianer, UKM/FZ/Heine;

S. 6: © AdobeStock_190461694, © AdobeStock_222957561,

S. 7: © AdobeStock_487257870; S. 8: © AdobeStock_432991338, © AdobeStock_277673783

S. 9: © AdobeStock_271617413; S. 10: © AdobeStock_223990828

**Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer,
eine angenehme Urlaubszeit
und sind auch in der heißen Jahreszeit für Sie da!**

Vorstand, Aufsichtsrat und alle Mitarbeiter/innen der Genossenschaft



RÜCKBLICK: BESINNLICHE FEIER IM THOMAS-MORUS-PFARRSAAL

Zur Weihnachtsfeier waren im vergangenen Jahr wieder die Seniorinnen und Senioren, die beim Wohnungsverein wohnen, eingeladen.

Unsere Mitarbeiterin Frau Fleer führte durch den Nachmittag. Sie ließ das Jahr Revue passieren und las Geschichten, Anekdoten sowie Gedichte vor. Die musikalische Begleitung beim Singen bekannter Weihnachtslieder übernahm in gewohnter Weise unser langjähriges Mitglied Helga Möseler auf ihrem Akkordeon. So entstand bei Kaffee und klassischem Weihnachtsgebäck schnell eine sehr stimmungsvolle Atmosphäre.



Helga Möseler



Unser ältestes Mitglied der Genossenschaft, Katharina Overbeck (99 Jahre), spielte als Highlight des Nachmittages im Duett mit Frau Fleer auf dem Klavier zwei schöne Weihnachtslieder und rundete hierdurch die besinnliche Feier zu einer gelungenen Veranstaltung für unsere Senioren ab.

Neben dem Programm gab es aber auch genügend Zeit für ein Pläuschchen mit den Tischnachbarn und hierbei wurde wie immer viel und herzlich gelacht.

... MEHR ALS EIN VERMIETER

ÄNDERUNGEN BEIM KABEL-TV AB DEM 1. JULI

Bundestag und Bundesrat haben Anfang 2021 eine Modernisierung des Telekommunikationsgesetzes (TKG) beschlossen. Damit trägt der Gesetzgeber den Anforderungen eines dynamischen Telekommunikationsmarktes Rechnung. Die TKG-Novelle ist am 1. Dezember 2021 in Kraft getreten.

Bisher wurden die Kosten für das Kabel-Fernsehen beim Wohnungsverein günstig und bequem über die Betriebskosten abgerechnet. Mit der TKG-Novelle ist die Umlage über die Betriebskosten nicht mehr zulässig. Für unsere Bestandsanlagen gilt eine Übergangsfrist bis 30.06.2024. Ein entsprechendes Info-Schreiben wurde bereits im Hausbesitz verteilt.

Um weiterhin Kabel-TV empfangen zu können, muss jeder Haushalt dann einen eigenen Vertrag mit einem TV-Anbieter abschließen.

Für alle Mieterinnen und Mieter, die auch weiterhin Kabel-TV von Vodafone empfangen möchten, haben wir mit Vodafone ähnlich günstige Konditionen wie früher vereinbaren können.

Sollten Sie sich hierfür entscheiden, müssen Sie bis zum 01.07.2024 einen direkten Vertrag mit Vodafone abschließen. In diesem Fall bleibt technisch alles beim Alten: Das Fernsehprogramm wird wie gewohnt



empfangen. Einziger Unterschied: Die monatliche Gebühr wird nicht mehr über die Betriebskosten abgerechnet, sondern muss direkt an Vodafone gezahlt werden.

Vodafone wird diesbezüglich aktiv Kontakt zu Ihnen aufnehmen, um alle Fragen rund um die anstehenden Veränderungen zu beantworten.

Selbstverständlich steht es jedem Mieter frei, einen Vertrag mit einem anderen Anbieter abzuschließen, sofern dieser über die vorhandene Infrastruktur im Haus verfügbar ist.

Weiterhin ist die Installation von Satellitenschlüsseln nicht gestattet. Auch ist aktuell nicht geplant, den Hausbestand mit Glasfaseranschlüssen auszustatten.

DER WOHNUNGSVEREIN SUCHT VERSTÄRKUNG

Wir suchen für unser Team ab sofort einen:

Mitarbeiter für die Buchhaltung mit dem Schwerpunkt Betriebs- und Heizkosten (m/w/d)

Aufgabengebiet:

- Prüfung, Kontierung und Buchung aller eingehenden Rechnungen und Gebührenbescheide für Betriebs- und Heizkosten
- Erstellung der Betriebs- und Heizkostenabrechnungen
- Pflege der betriebskostenrelevanten Daten mit den externen Abrechnungsfirmen
- Bearbeitung telefonischer und schriftlicher Anfragen
- Erstellung notwendiger Übersichten und Auswertungen

Wir bieten:

- Beschäftigung in Vollzeit
- attraktive Bezahlung nach TVÖD
- 13. Monatsgehalt
- Urlaubsgeld
- betriebliche Altersversorgung
- 30 Tage Urlaub
- Jobrad

Anforderungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung zum Immobilienkaufmann/-frau oder vergleichbare Qualifikation
- Berufserfahrung (idealerweise im Bereich der Betriebs- und Heizkostenabrechnung)
- Gute Kenntnisse in Microsoft Office
- Ausgeprägte Fähigkeit zum effizienten Arbeiten mit hoher Qualität
- Ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein und Selbstständigkeit
- Loyalität, Verbindlichkeit und Teamfähigkeit

Bei Interesse senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung an Herrn Junker, Wohnungsverein Münster von 1893 eG, Schnorrenburg 21, 48147 Münster oder per Mail an junker@wohnungsverein-muenster.de. Für Rückfragen erreichen Sie Herrn Junker unter 0251 / 28985-32.

6.000 EURO FÜR DEN GUTEN ZWECK



Prof. Dr. Janina Evers vom Aufsichtsrat, Vorstand Rüdiger Junker mit Dr. Martina Klein, Leiterin des Fundraisings des Pelikanhauses bei der Spendenübergabe (v.l.n.r)

Alljährlich zum Jahresende bringen Aufsichtsrat und Vorstand des Wohnungsvereins Münster anstelle von Jubiläumspräsenten für treue Mitgliedschaft das hierfür vorgesehene Geld in Form von Spenden für wohltätige Zwecke auf den Weg.

In diesem Jahr durften sich die Clinic-Clowns des Universitätsklinikums Münster, das Pelikanhaus am Clemens-Hospital der Alexianer sowie das Projekt Farid's QualiFighting des Boxzentrums Münster jeweils über eine Spende in Höhe von 2.000,00 EUR freuen.

Die Clinic-Clowns sind die starken Helfer (nicht nur) für kleine Leute! Mit Albernheiten, ihrer ansteckenden Sorglosigkeit und Kreativität stellen die Clinic-Clowns des UKMs die Krankenhausroutine der jungen PatientInnen und deren Angehörigen auf den Kopf. Sie trösten, machen ihnen Mut und bringen sie zum Lachen. Dadurch sind sie auch für die Eltern eine wichtige Entlastung.

Auch das Pelikanhaus am Clemens-Hospital soll durch die Unterbringung der Familien schwer erkrankter Kinder in unmittelbarer Nähe zum Krankenhaus den Genesungsprozess der Kinder fördern. Schwerkranken Kinder werden häufig über mehrere Monate im Clemenshospital behandelt, dabei gibt die intensive

Begleitung durch Eltern und Geschwister den Kindern die hierfür notwendige Kraft.

Das Sport- und Bildungskonzept „Farid's QualiFighting“ am Boxzentrum Münster ist ein nachhaltiges Betreuungskonzept für Kinder und Jugendliche, das schulische und sportliche Leistungen verknüpft, ganz nach dem Credo „Ohne Schulbuch keine Boxhandschuhe“.

Die Kombination aus Lernförderung, Vermittlung von Tugenden wie Disziplin, Pünktlichkeit, Respekt vor dem anderen Geschlecht sowie anderen Religionen und dem Leistungssport Boxen fördert die Entwicklung der eigenen Persönlichkeit.



Die Clinic-Clowns freuen sich sichtlich über unsere Spende.

BIOTONNE: MADENBEFALL VERMEIDEN



Im Sommer, besonders in schwülwarmen Perioden, kann der Biomüll schnell zu Geruchsbelästigungen und Madenbefall führen. Um dem vorzubeugen, sollen folgende Tipps weiterhelfen:

- Lebensmittel nicht offen stehenlassen.
- In der Wohnung ein Vorsortiergefäß mit Deckel benutzen.

- Den Deckel des Vorsortiergefäßes und auch den der Biotonne stets geschlossen halten und spätestens jeden dritten Tag leeren und säubern.
- Bioabfälle in Zeitungspapier wickeln.
- Nach Leerung der Tonne eine Lage Zeitungspapier, Pappe oder Eierkartons auf den Boden der Tonne legen.
- An besonders warmen Sommertagen beugt Essigwasser, an den Innenwänden der Tonne gesprüht, einem Madenbefall und unangenehmen Gerüchen vor.

Bei Befall kann übrigens Gesteinsmehl aus dem Gartenfachhandel helfen. Spätestens bei der nächsten Leerung verschwindet der größte Teil der Maden.

WIE LÄUFT ES MIT DEM SPERRGUT?

Die alte Couch, der ausrangierte Bettkasten – immer wieder kommt es vor, dass Gegenstände in unseren Häusern unterhalb der Kellertreppen oder in den Kellergängen abgestellt werden und von ihren Eigentümern scheinbar „in Vergessenheit“ geraten. Der Anblick abgestellten Sperrmülls führt oft zu Unmut in der Hausgemeinschaft und ist zudem aus Brandschutzgründen nicht gestattet. Bitte beachten Sie bei der Entsorgung die Sperrguttermine der Abfallwirtschaftsbetriebe. Stellen Sie Ihren Sperrmüll nicht schon Tage vor der Abholung an die Straße, sondern erst am Vortag des Termins. Diesen können Sie auf der Homepage der AWM unter www.awm-muenster.de nachlesen und zudem in unserer Geschäftsstelle erfragen. Außerhalb der Sperrgutabfuhr bringen Sie die Gegenstände bitte direkt zum Recyclinghof oder lagern Sie diese bis zur Abfuhr in Ihrem eigenen Kellerraum.

Übrigens: Gegenstände, die im Rahmen der Sperrgutabfuhr nicht mitgenommen werden, müssen von dem Eigentümer wieder zurück ins Haus genommen werden.



VERSTÄRKUNG IM REGIEBETRIEB

Seit dem 1. Januar dieses Jahres arbeitet **Michael Fleiß** als Maurer in unserer Genossenschaft. Er unterstützt die Kollegen Ulrich Bendel, Rainer Bußmann und Thomas Reschwamm bei den Maurertätigkeiten in den Häusern unseres Bestandes.

Michael Fleiß ist 33 Jahre alt und hat vorher lange Jahre in der Sanierung bei einer Firma in Münster gearbeitet. Er wohnt im Kreuzviertel und hat 2 Töchter, mit denen er in seiner Freizeit viel unternimmt. Außerdem spielt er gerne Fußball und geht als Fan des SC Preußen Münster regelmäßig zu dessen Heim- und Auswärtsspielen.



IN EIGENER SACHE



Wir bitten unsere Mitglieder, uns bei Änderungen der Telefon- oder Handynummer, diese zeitnah mitzuteilen. In einigen Fällen reicht für eine schnelle und unbürokratische Kontaktaufnahme ein Telefonat aus. Gerne nehmen wir auch Ihre Emailadresse entgegen. Somit können Verwaltungskosten, die auf dem Postwege entstehen, eingespart werden.

Bitte informieren Sie uns hierüber gerne telefonisch über die Änderung oder über unsere Homepage (unter Service/Änderung persönlicher Daten).

WIR GRATULIEREN DEN GEWINNERN!

Unser Rätsel in der letzten Ausgabe von „Wohnungsverein aktuell“ hat viele Menschen in unserer Genossenschaft zum Mitmachen inspiriert. Die Lösung lautete „Kastanie“. Unter allen richtigen Einsendungen entschied das Los. Jeweils einen Galeria-Einkaufsgutschein im Wert von 50 € haben gewonnen:

Bernd Wilken und Lena Simon von der Schleswiger Straße, Andreas und Monika Plaschke von der Lauenburgstraße, Frank Hesse von der Kolpingstraße.

Wir gratulieren!



Preisübergabe: Lena Simon, Monika Plaschke, Rüdiger Junker (v.l.n.r.)



KOSTBARKEIT IN VIELERLEI HINSICHT: HOLUNDERBLÜTEN

Ob man ihn nun Holunder, Holler, Holder oder schwarzer Flieder nennt: Der seit Urzeiten bekannte Strauch trägt regelmäßig im Frühsommer große weiße Blütendolden. Diese sehen nicht nur wunderschön aus, sie schmecken auch köstlich und sind sehr gesund. Zu finden sind Holunderblüten ab Ende Mai bis Anfang Juli oftmals in Bauernschaften am Wege- oder Waldrand, wachsen aber durchaus auch gut im eigenen Garten. Die Beeren sind ungefähr im August und September erntereif.

Es lohnt sich, die süßlich duftenden Blütendolden zu sammeln, denn sie können für diverse schmackhafte Spezialitäten verwendet werden. Man kann sie übrigens nicht kaufen, also noch ein Grund mehr, sie selber zu ernten!

Die Ernte ist unkompliziert, am besten ernten Sie die Blüten an einem trockenen, sonnigen Tag, dann erhält man das größte Aroma. Sammeln sollten Sie wegen möglicher Schadstoffbelastung abseits von viel befahrenen Straßen. Nur die Dolden mit vollständig geöffneten Blüten werden mit einer Schere abgeschnitten und in einem Korb gesammelt. Zuhause werden sie dann vorsichtig ausgeschüttelt um Insekten zu entfernen. Auf keinen Fall sollte die Ernte gewaschen wer-

den, denn dann verliert sie deutlich an Geschmack. Es gibt zahlreiche Verwendungsmöglichkeiten für die gesammelten Holunderblüten. Gerne werden sie für Sirup, Marmelade und Gelee, Limonade und für Eis verwendet oder in Pfannkuchenteig ausgebacken. Im Backofen bei 40 °C getrocknet, sind die Blüten für mehrere Monate haltbar und lassen sich als Tee aufgießen. Dieser ist schmackhaft, wohltuend und angeblich auch wirksam bei beginnender Erkältung und bei Schlafstörungen.

Hier eine beliebte Köstlichkeit, die Sie ebenfalls unkompliziert mit Ihrer Holunderblütenernte zubereiten können:



REZEPT: HOLUNDERBLÜTENSIRUP



Zubereitung:

1. Zitronen abwaschen und in Scheiben schneiden. Die Holunderblüten mit der Schere oben an den Stängeln abschneiden. Die Stängel werden nicht weiter benötigt und können in der Biotonne entsorgt werden.
2. 1 l Wasser, Zucker und Zitronensäure unter Rühren kurz aufkochen und den Topf von der Herdplatte nehmen. Rund 3 Minuten abkühlen lassen.
3. Die Zitronenscheiben und Blüten in einen großen Topf geben und mit dem heißen Zuckersirup begießen.
4. Dunkel zugedeckt 3 Tage bei Zimmertemperatur oder auch im Keller ziehen lassen. Täglich 1 x durchrühren.
5. Am 3. Tag den Sirup durch ein Geschirrtuch gießen, erneut aufkochen und heiß in saubere Flaschen füllen. Fest verschließen und kühl und dunkel lagern. Hält sich ungeöffnet bis zu 2 Jahre.

Genießen Sie den leckeren Sirup für sommerliche, erfrischende Mix-Getränke mit Eiswürfeln, Limetten und Minzblättern in Wasser und/oder Prosecco verdünnt. Er eignet sich auch gut zum Verfeinern von Salatdressings.

Zutaten:

- 1l Wasser
- 2 Bio-Zitronen
- 1kg Zucker
- 2-3 Tütchen Zitronensäure à 25g (aus dem Backzutatenregal im Supermarkt)
- ca. 25 Holunderblütendolden (ausgeschüttelt und nicht gewaschen)

Übrigens: Holunder hat einen festen Platz in der Naturheilkunde und ist auch in der Mythologie von Bedeutung. Man sagt, er war der Lieblingsbaum der germanischen Göttin Holda, daher auch sein Name. Im Mittelalter stellte er ein „Tor zur Unterwelt“ dar und konnte angeblich negative Einflüsse z.B. Blitzschlag, Feuer und Dämonen, auf Haus, Hof und Stall von außen in die Erde ableiten. Auch der mächtigste Zauberstab von Harry Potter besteht aus Holunderholz.

Roh verzehrt wirken die Blätter, unreife Holunderbeeren und ungekochte reife Beeren in größeren Mengen leicht giftig. Es kann zu Übelkeit und Erbrechen kommen. Deshalb sollten diese Pflanzenteile nie roh verzehrt, sondern abgekocht werden.

... MEHR ALS EIN VERMIETER



GEEIGNET FÜR (VOR)-GARTEN UND BALKON: DIE HORTENSIE

Die wuchsfreudige Hortensie gehört mit ihren eindrucksvollen Blüten zu den Lieblingen der deutschen Hobby-Gärtner, denn ihre pastelligen Farben wirken charmant und verträumt und erinnern an alte Bauerngärten.

Hortensien sind mehrjährige und eingeschränkt winterharte Gewächse, die es in vielen unterschiedlichen Größen und zahlreichen Arten gibt. Am häufigsten anzutreffen sind sie hierzulande als Strauch bzw. Halbstrauch, es gibt sie aber auch in Form kleiner Bäumchen oder als Kletterpflanze. Der Liebling unter den Hortensien ist hierzulande die aus Japan stammende Bauernhortensie. Sie zeichnet sich durch ihre übergroßen Blütenbälle aus, die in verschiedensten Farben erstrahlen können. Andere Hortensien-Arten bilden unter anderem rispenförmige Blütenstände (Rispenhortensie).

Schneeballhortensien fallen wegen ihrer großen runden Blütenstände in jedem Garten auf – vor allem die Sorte Annabelle ist sehr beliebt. Die Blütenbälle können insgesamt einen Durchmesser von bis zu 25 cm erreichen.

Tellerhortensien ähneln den Bauernhortensien und haben allerdings kleinere, flachere Blütenstände, die je nach Sorte nur am äußeren Rand mit Scheinblüten besetzt sind. Diese leuchten dafür in auffälligen Blütenfarben (auf sauren Böden sind sie blau, auf neutralem Boden rosarot), um Insekten anzulocken.

Hortensien sind allgemein keine sehr pflegeaufwendigen Pflanzen, dennoch sollte das eine oder andere beachtet werden, um den bunten Sträuchern nicht zu schaden. Vor allem richtiges Gießen ist das A und O bei einer Hortensie. In trockenen Sommern ist

gründliches Wässern unerlässlich. Doch auch eine kontinuierliche Nährstoffversorgung mit entsprechendem Dünger ist nötig, um einem schwächelnden Immunsystem entgegenzuwirken und Krankheiten und Schädlinge abzublocken. Wundern Sie sich bitte nicht, wenn trotz aller Bemühungen die Blüte einmal üppiger und in einem anderen Jahr schwächer ausfällt. Oft bestimmen die Witterungseinflüsse des Winters bzw. des Vorjahres, wie die Blütenpracht ausfällt. Verblühtes wird erst im Frühjahr zurückgeschnitten, da die meisten Hortensienarten bereits im Vorjahr die Knospen für das kommende Jahr bilden und diese durch die verwelkten, braunen Blüten den Winter über geschützt werden.

Steckbrief

Name:

Hortensie von hortensius
(lat. für „zum Garten gehörig“)

Herkunft:

Ostasien, teilweise Nord- und Südamerika,
Azoren

Aussehen:

aufrecht wachsend, strauchähnlich, große Blüten

Blütezeit:

Anfang Juni bis September

Wuchshöhe:

durchschnittlich bis zu 2 Meter

Alter:

2 bis 5 Jahre

Standort:

bevorzugt Halbschatten oder Schatten,
im Kübel auch für den Balkon geeignet

MITMACHEN UND GEWINNEN: MEIN SCHÖNER VORGARTEN!



Spaziert man durch die Bestände unserer Genossenschaft und schaut sich dabei die Vorgärten an, sieht man von liebevoll und blütenreich gestalteten Flecken Erde bis zur vernachlässigten und optisch wenig ansprechenden Grünfläche eigentlich alles. Ein Vorgarten – so sagt man – ist die Visitenkarte eines Hauses. Damit diese Visitenkarte auch 12 Monate im Jahr für die Hausbewohner, Besucher und nicht zuletzt auch für heimische Vögel und Insekten attraktiv ist und bleibt, darf es kein Schottergarten sein. Zudem muss die Gestaltung und Pflege gut durchdacht sein und regelmäßig durchgeführt werden. Vor vielen Häusern der Genossenschaft werden diese Arbeiten von der vom Wohnungsverein beauftragten Firma Kösters regelmäßig durchgeführt. In zahlreichen Altbaubeständen obliegen die Arbeiten jedoch vertraglich den Mietern, die im Erdgeschoss und in der 1. Etage des jeweiligen Hauses wohnen.

Viele Mitglieder gehen gestalterisch sehr individuell und liebevoll mit den zugewiesenen Vorgartenstücken um, so dass in unseren Beständen teilweise regelrechte Paradiese zu finden sind.

Haben Sie auch laut Ihres Nutzungsvertrages einen Vorgarten unter Ihrer Obhut, vor dem jeder gerne stehen bleibt? Wir suchen den schönsten Vorgarten unserer Genossenschaft! Machen Sie mit und schicken uns ein Foto von Ihrem Vorgarten zu.

Mitmachen und gewinnen können auch diejenigen, die selbstkritisch zugeben müssen, dass ihr Vorgarten

wahrlich kein Hingucker ist. Krempeln Sie die Ärmel hoch, motivieren Sie Ihre Familie oder die Hausgemeinschaft es auch zu tun und bringen Sie alleine oder in gemeinschaftlicher Arbeit Ihren Vorgarten wieder auf Vordermann! Schicken Sie uns ein entsprechendes Vorher- und Nachher-Foto und gewinnen in der 2. Kategorie: „Vorher-Nachher“

Wir werden mit unserer Jury die Vorgärten auch vor Ort besichtigen um uns ein Bild zu machen.

Unter allen Einsendungen vergeben wir einige Preise:

Kategorie 1: „Mein schöner Vorgarten“

1. Preis: 150 € Gutschein von „Dehner Garten-Center“
2. Preis: 100 € Gutschein von „Dehner Garten-Center“
3. Preis: 50 € Gutschein von „Dehner Garten-Center“

Kategorie 2: „Entdecke deinen grünen Daumen: Mein Vorgarten Vorher-Nachher“

1. Preis: 150 € Gutschein von „Dehner Garten-Center“
2. Preis: 100 € Gutschein von „Dehner Garten-Center“
3. Preis: 50 € Gutschein von „Dehner Garten-Center“

Einsendeschluss ist der 31.07.2024.

Die Fotos senden Sie bitte per Email an vorgarten@wohnungsverein-muenster.de unter Angabe der o.g. Kategorie ein.

Mitmachen können alle Mitglieder und deren Haushaltsangehörige, außer die Mitarbeiter der Genossenschaft sowie die Mitglieder der Jury!





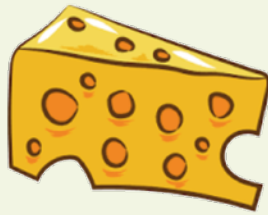
Sommer-Rebus



~~3~~, ~~4~~



~~1~~, ~~3~~



3=F

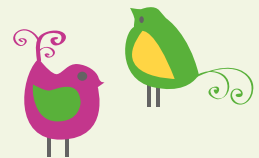


~~2~~, ~~3~~

Der Buchstabe ä = ae

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---



Unser neues Bilderrätsel soll Sie ein bisschen auf den Sommer einstimmen. Fügen Sie einfach die Bilderreihe aneinander und ändern Sie die Begriffe durch Austausch, Wegfall oder Hinzufügung einzelner Buchstaben wie auf den verschiedenen Zeichnungen angegeben.

Haben Sie die Lösung? Dann senden Sie uns diese bis zum 31. Juli 2024 unter raetsel@wohnungsverein-muenster.de zu oder geben sie in unserer Geschäftsstelle ab.

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir:

1 Kindle eReader Paperwhite (16 GB)

**mit 6,8-Zoll-Display
und verstellbarer Farbtemperatur**



Teilnehmen können alle Mitglieder und ihre Familien, ausgenommen Mitarbeiter/innen des Wohnungsvereins.